

VILLAMEDIA

Nachhaltig | Innovativ | Inspirierend

Die VillaMedia

Der Medien- und Dienstleistungsstandort besteht aus insgesamt vier Gebäuden, in denen 15 Unternehmen mit mehr als 120 Mitarbeitern verortet sind.

Innovationszentrum NRW

Das Innovationszentrum NRW steht Unternehmen und Organisationen zur vielfältigen Nutzung zur Verfügung. Durch seine ganz besondere Atmosphäre und eine hervorragende technische Ausstattung hat sich der Veranstaltungsort für innovative Prozesse einen Namen gemacht.

Auszeichnungen

Noch im Frühjahr 2015 wird die „Klimaexpo NRW“ die VillaMedia für ihr nachhaltiges Engagement auszeichnen.

Die Landesregierung NRW kürt auch in diesem Jahr besondere „Orte des Fortschritts“. Wir sind sehr stolz, dass die VillaMedia für diesen Auswahlprozess nominiert wurde.

Bereits im Jahr 2014 absolvierte die VillaMedia den Ökoprotit-Prozess erfolgreich.



Auf dem historisch bedeutsamen Gelände des ehemaligen Schlachthofes befindet sich seit 1998 in vier bergischen Villen der VillaMedia-Komplex. Der unabhängig geführte Dienstleistungs- und Veranstaltungsort ist ein innovativer und gesellschaftlicher Hotspot im Bergischen Land und schafft einen Raum für Zukunftsideen aus Wirtschaft und Gesellschaft, das Erleben von Innovationskultur und die Umsetzung moderner Energiekonzepte.

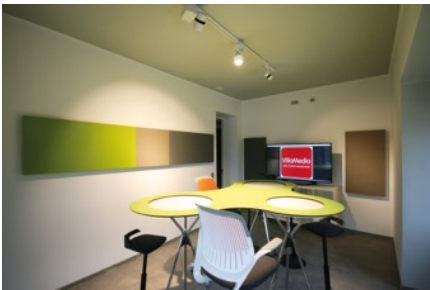
Ökologische und ökonomische Ideen treffen aufeinander und werden durch überregionales Know-How, regionale Nähe und kommunikative Bezüge befördert.

Unter den mehr als 450 Events pro Jahr befinden sich private wie unternehmensbezogene Veranstaltungen, u.a. auch der Effizienzagentur NRW, der Energieagentur NRW, der Neuen Effizienz und des Wuppertal Instituts. Diese ermöglichen einen Dialog zwischen Forschung, Wirtschaft und Verbrauchern.

Das VillaMedia-Energiekonzept als Flaggschiff im Bergischen Land und NRW

Das Energiekonzept der VillaMedia deckt die vier großen Herausforderungen der Energiewende ab: Ressourceneffizienz, Rentabilität, Klimaschutz und nicht zuletzt die Reliabilität, also die Verlässlichkeit der Energieversorgung.

Durch Verwendung moderner Technologien werden die vier Gebäude mit selbst erzeugter Wärme und elektrischer Energie CO₂-neutral versorgt. Sechs Photovoltaikanlagen, ein biogasbetriebenes Blockheizkraftwerk und eine Brennstoffzelle beliefern den Gebäudekomplex mit Wärme und elektrischer Energie. Das intelligente Netzwerk aus digitalen Stromzählern und eine smarte Anlagensteuerung ermöglicht Lastverschiebungen, um Leistungsspitzen abzufangen. Durch Verwendung von LED-Technologie und energiesparenden Kühlhäusern wird ein hoher Effizienzgrad



Innovationszentrum NRW

Inspirierender Raum + kompetente Inhalte

- Sechs unterschiedliche Räume, die kollaboratives Arbeiten ermöglichen, kontemplative Ruhe ausstrahlen und die Konzentration auf Neues fördern
- Das wahrscheinlich größte Whiteboard in NRW (18m²), motivierendes Aktiv-LED-Licht, Gruppenarbeitsräume für kleine und große Runden
- Präsentationen, Workshops, Case-Studies, Collaborative Thinking und Tagungen



erreicht. Nicht zuletzt runden vier Elektroautos, ein solarbetriebener Ladepark sowie eine abgestimmte Auswahl an regionalen und fair gehandelten Produkten im Bereich des Caterings sowie eine konsequente Müllvermeidungsstrategie das Nachhaltigkeitskonzept ab.

Der VillaMedia-Gebäudekomplex hat einen positiven Energiesaldo – es wird mehr Energie erzeugt, als benötigt wird. Zur Zeit wird ein Autarkiegrad von mehr als 70% erreicht, im Rahmen des Forschungsprojektes „LokSmart II“ werden 2015 ein stationärer Stromspeicher mit 100KWh sowie ein zusätzliches Lieferfahrzeug mit bidirektionaler Ladefähigkeit als temporärer und mobiler Stromspeicher installiert. Dadurch steigt der Autarkiegrad auf über 90%. Das Energiekonzept der VillaMedia beweist Ihren Kunden und Geschäftspartnern, dass Investitionen in nachhaltige Technologien und Wertschöpfungsketten ökonomisch tragfähig sein können.

Das Projekt „Klimaquartier Arrenberg“

Ausgehend von der VillaMedia und dem Verein „Aufbruch am Arrenberg e.V.“, entwickelt sich derzeit das Projekt „Klimaquartier Arrenberg“, in dem gleichnamigen zentrumsnahen Quartier der Großstadt Wuppertal. Die Vision ist, diesen Stadtteil mit seinen 5500 Bürgern und den zahlreichen angesiedelten Gewerbebetrieben, innerhalb der kommenden 15 Jahre CO₂ neutral zu stellen. Es entsteht eine „smart city“ in der alle relevanten Themen wie z.B. Energieversorgung, Mobilität, Gesundheit, Ernährung, Bildung etc. eingebunden sind. Ein gewaltiger Transformationsprozess, der mit Beteiligung der Bürger und Unternehmen im Quartier und wissenschaftlicher Begleitung durch das Wuppertal Institut, die Bergische Universität, die Neue Effizienz und das TransZent organisiert wird.